

Tischvorlage Federführende Dienststelle: Volkshochschule Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: E 42/0032/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 25.01.2016 Verfasser:						
Haushaltsplan 2016; Theater und VHS Antrag der Fraktion GRÜNE vom 9. November 2015							
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>10.12.2015</td> <td>BSTVH</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	10.12.2015	BSTVH	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz					
10.12.2015	BSTVH	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Stadttheater und Volkshochschule und der Betriebsausschuss Kultur nehmen, in ihrer gemeinsamen Sitzung, die Ausführungen der Verwaltung zu Kenntnis.

Es erfolgt kein Beschluss.

Finanzielle Auswirkungen

Entf.

Erläuterungen:

Für die Produkte 040401 Volkshochschule und 040901 Theater und Musik sind im Haushaltsplan 2016 Kennzahlen bezogen auf den Betriebskostenzuschuss aufgeführt. In entsprechenden Workshops (für die Volkshochschule am 21.10.2015, für das Theater steht dieser noch aus) zum Thema „steuerungsrelevante Ziel und Kennzahlen im Produkthaushalt“ wurden bzw. sollen diese erarbeitet werden.

Für die Volkshochschule sind folgende Kennzahlen als steuerungsrelevant festgehalten: Teilnehmendenzahlen, durchgeführte Kurse, Wirtschaftsergebnis laut Gewinn und Verlustrechnung (GuV), Betriebskostenzuschuss aus städt. Haushalt, Einwerbungsquote sonstige Erträge, Vollzeitäquivalent lt. Stellenplan. Diese Kennzahlen werden bereits für statistische Zwecke seit Jahren erhoben und sind innerbetrieblich weiter differenziert.

Die Volkshochschule ist qualitätstestiert nach der der „Lernerorientierten Qualitätstestierung in der Weiterbildung (LQW)“ und vereinbart in diesem Rahmen verbindliche strategische Ziele. Vor dem Hintergrund dieses Qualitätsmanagements wird auch ein Risikomanagement durchgeführt, das zur laufenden Steuerung des Betriebes genutzt wird. Dem Betriebsausschuss werden die Zwischenberichte vierteljährlich satzungsgemäß vorgelegt.

Es wird auf die Anlage verwiesen.

Theater Aachen – Leitbild/Zielsetzungen/Produktstrategie

1. Ziele

Eine Demokratie braucht Orte freier Meinungsäußerung, öffentliche Orte der Begegnung und des gemeinsamen Nachdenkens.

Auch in Zukunft möchte das Theater Aachen den BürgerInnen in Aachen und in der Aachener Region einen solchen Ort bieten.

2. Selbstverständnis

Unsere Angebotspalette reflektiert mit ihrem breiten Programm die unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bedürfnisse und Ansprüche. Wir nehmen unseren öffentlichen Bildungsauftrag ernst.

Wir überprüfen, bewahren, vermitteln und entwickeln gesellschaftliche und kulturelle Werte.

3. Kunden-/Publikumsorientierung

Das Theater Aachen arbeitet insbesondere für die Bürgerschaft in Aachen und der Aachener Region.

Das Gewinnen neuer Publikumszielgruppen ist uns ein großes Anliegen.

Wir legen einen besonderen Schwerpunkt auf die Arbeit für und mit Jugendlichen.

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, Kommunikationsfähigkeit, soziale Kompetenz und Persönlichkeitsstärke auszubilden.

Wir verstehen uns als ein Teil Aachens und kooperieren daher aktiv mit Partnern aus Kultur, Wirtschaft und Politik zur Fortentwicklung und Stärkung unserer Arbeit.

4. Leistungsspektrum

Das Theater Aachen ist ein integraler Bestandteil des kulturellen Lebens in der Stadt Aachen. Aufgabe des Theaters ist die Pflege und Förderung des kulturellen Lebens durch eigene Veranstaltungen in den Sparten der darstellenden Künste und der Musik.

Das Theater Aachen betreibt ein Mehrspartenhaus mit den Sparten Schauspiel und Musiktheater und unterhält ein Sinfonieorchester. Als öffentliche Kultureinrichtung stellen wir uns der Herausforderung, unseren Kulturauftrag auf höchstem Niveau zu erfüllen und gleichzeitig wirtschaftlich zu arbeiten.

5. MitarbeiterInnen-Orientierung

Gegenseitige Loyalität, Kollegialität und respektvoller gegenseitiger Umgang sind Voraussetzung für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie für ein konstruktives Miteinander und werden zwischen unseren Beschäftigten gepflegt.

Unsere Beschäftigten tragen dazu bei, dass ein Arbeitsklima geschaffen wird, in dem der Einzelne menschlich und fachlich anerkannt wird und sich kreativ und produktiv entfalten kann, gute Leistungen mit Lob und Anerkennung hierarchieübergreifend gewürdigt werden und Kritik sachlich geäußert wird.

Im Theater Aachen wird ein kooperativer Führungsstil gepflegt. Hierzu gehört, dass die Beschäftigten von ihren Vorgesetzten an den Entscheidungsfindungen beteiligt werden und von diesem Angebot auch Gebrauch machen und sich so mit dem Theater Aachen identifizieren.

Anlage/n:

Produktstrategie und Kennzahlen Volkshochschule

Kennzahlen Theater

Antrag der Fraktion GRÜNE vom 9. November 2015

